

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **87115240.1**

51 Int. Cl.⁴: **F41F 1/06**

22 Anmeldetag: **17.10.87**

30 Priorität: **22.01.87 DE 3701712**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.07.88 Patentblatt 88/30

64 Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB IT

68 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **06.09.89 Patentblatt 89/36**

71 Anmelder: **Rheinmetall GmbH**
Ulmenstrasse 125 Postfach 6609
D-4000 Düsseldorf(DE)

72 Erfinder: **Winkler, Gert**
Grabenstrasse 38
D-4005 Meerbusch 1(DE)
Erfinder: **Zielinski, Erich**
Broichgraben 9
D-4000 Düsseldorf 13(DE)
Erfinder: **Bierwirth, Adolf Peter**
Hein-Minkenberg-Strasse 11
D-4044 Kaarst 2(DE)

74 Vertreter: **Podszus, Burghart, Dipl.-Phys.**
Rheinmetall GmbH Ulmenstrasse 125
Postfach 6609
D-4000 Düsseldorf(DE)

54 **Ladevorrichtung für eine Rohrwaaffe.**

57 Die Erfindung betrifft eine Ladevorrichtung für eine Rohrwaaffe (2), bei der zwei benachbarte Bandmagazine (3, 4) Munition derart bereithalten, daß die Geschößspitzen (7) aufeinander zugerichtet sind, wobei zwischen den beiden Bandmagazinen (3, 4) ein in Richtung zur Rohrwaaffe (2) verschiebbarer Ansetzer (9) vorgesehen und jedem Bandmagazin (3, 4) eine Ladeschale (15) zugeordnet ist, die aus einer Übernahmeposition benachbart zum zugehörigen Bandmagazin (3) oder 4) in Ausrichtung mit der Rohrwaaffe (2) um etwa 90° verschwenkbar ist, wobei das jeweilige äußere Ende der Ladeschale (15) an der Entnahmeseite des zugehörigen Bandmagazins (3, 4) entlang geführt wird. Damit der Mannschaftsraum gegenüber den Magazinen außer beim Ladevorgang abgeschottet werden kann, ist vorgesehen, daß die beiden Bandmagazine (3, 4) an der der Rohrwaaffe (2) zugekehrten Seite eine gemeinsame Schottwand (12) mit wenigstens einer Schotttür (13) aufweisen und jede Ladeschale (15) durch ein antreibbare Kette (21), die sich im wesentlichen entlang

lang der Entnahmeseite des zugehörigen Bandmagazins (3, 4) erstreckt, verfahrbar ist, wobei einerseits eine Geradföhrung (18, 25) und andererseits eine zur Magazinseite hin gekrümmte Föhrung (24, 33), mit denen die Ladeschale (15) jeweils gelenkig gekoppelt ist, derart vorgesehen sind, daß die Ladeschale (15) aus der Übernahmeposition auf der der Rohrwaaffe (2) abgekehrten Seite der Schottwand (12) in eine Position in Ausrichtung mit der Rohrwaaffe (2) durch das kombinierte Föhren entlang der Föhrungen (18, 24; 25, 33) während ihres Verfahrens schwenkbar ist.

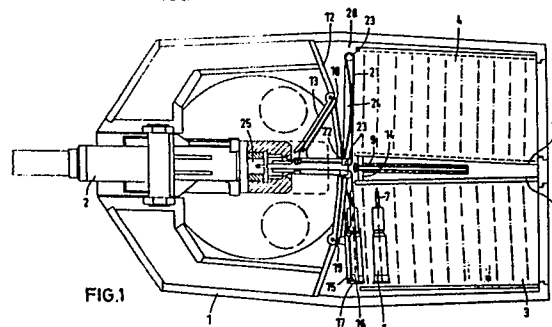


FIG.1



EP 87 11 5240

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A, D	DE-A-3046642 (WEGMANN & CO.) * Ansprüche 1-10, 16; Figur 1 *	1	F41F9/06
A	FR-A-2493503 (KRAUSS-MAFFEI AG) * Seite 4, Zeile 19 - Seite 7, Zeile 22; Figuren 2, 4, 10 *	1	
A	FR-A-2503347 (KRAUSS-MAFFEI AG) * Anspruch 1; Figuren 1-4 *	1	
A	FR-A-2245925 (RHEINSTAHL AG) * Ansprüche 1-3; Figur 3 *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			F41F F41D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 07 JULI 1989	
		Prüfer ERNST R. T.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	